

Deutscher Online Casinoverband e.V. | Dorotheenstraße 3 | 10117 Berlin

An den
Hauptausschuss des Landtages Nordrhein-Westfalen
Landtag Nordrhein-Westfalen
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Stellungnahme zur Anhörung des Hauptausschusses am 02. Mai 2024 - Drucksache 18/7210

Sehr geehrter Herr Präsident Kuper,

vielen Dank für die Einladung als Sachverständige für die Anhörung in der Sitzung des Hauptausschusses zum Antrag der Fraktion der AfD - Drucksache 18/7210 – „*Spieler- und Jugendschutz stärken, Spielsucht bekämpfen: Die Landesregierung muss sich für eine Novellierung des Glücksspielstaatsvertrags (GlüStV) einsetzen!*“. Gerne beziehe ich vorab Stellung.

Der Glücksspielstaatsvertrag von 2021 (GlüStV 2021) markierte einen Wendepunkt in der deutschen Glücksspiellandschaft. Mit seiner Einführung wurde zum ersten Mal das Betreiben von legalen und lizenzierten Online-Automatenspielen in ganz Deutschland möglich. Der GlüStV 2021 gab den einzelnen Bundesländern zudem die Möglichkeit, erstmalig Lizenzen für Online-Casinospiele zu vergeben. Dadurch entstanden neue Rahmenbedingungen für den Betrieb und die Überwachung von Online-Glücksspielangeboten, die auf Transparenz und Spielerschutz abzielen. Eben dieser starke Spieler- und Jugendschutz zeichnet den legalen Online-Glücksspielbereich aus. Neben dem Einsatz von kompetentem und regelmäßig geschultem Personal funktionieren Spielerschutz und Suchtprävention beim Online-Glücksspiel zusätzlich technisch – und dadurch höchst individuell und effektiv. Es gibt hocheffiziente (KI-) Monitoring-Systeme, die den Nutzer bei Bedarf zur Reflexion seines Spielverhaltens auffordern. Sie werden auch genutzt, um eine mögliche Spielsucht frühzeitig zu erkennen. Zu nennen sind daneben die Spielersperrdatei für Fremd- und Eigensperren, die Reality Checks zur Veranschaulichung der Spieldauer und -einsätze, das Verbot der Teilnahme von Minderjährigen sowie eine strikte Authentifizierung und Identifizierung.¹ Diese und viele weitere Spielerschutzmaßnahmen bilden die Stärke des legalen Marktes. Die aktuelle Situation legt jedoch offen, dass die politischen Bemühungen, einen geordneten und kontrollierten Glücksspielmarkt zu etablieren, der effektiven Spielerschutz bietet, durch den enormen Schwarzmarkt unterlaufen werden.

Das gemeinsame Regulierungsziel, nämlich ein zeitgemäßes, starkes, legales Online-Angebot, darf daher nicht aus den Augen verloren werden. Andernfalls wandern die Verbraucher weiterhin in den Schwarzmarkt ab.

Anschrift

Deutscher Online
Casinoverband e.V.
Dorotheenstraße 3
10117 Berlin

Telefon

+49 30 20617637

E-Mail

info@casinoverband.de

Internet

www.casinoverband.de

Präsidium

Dr. Dirk Quermann (Präsident)
Simon Priglinger-Simader
Sebastian Foethke
Jochen Weiner

Vereinsregister

VR 39704 B
Amtsgericht Charlottenburg
USt-ID DE322437826

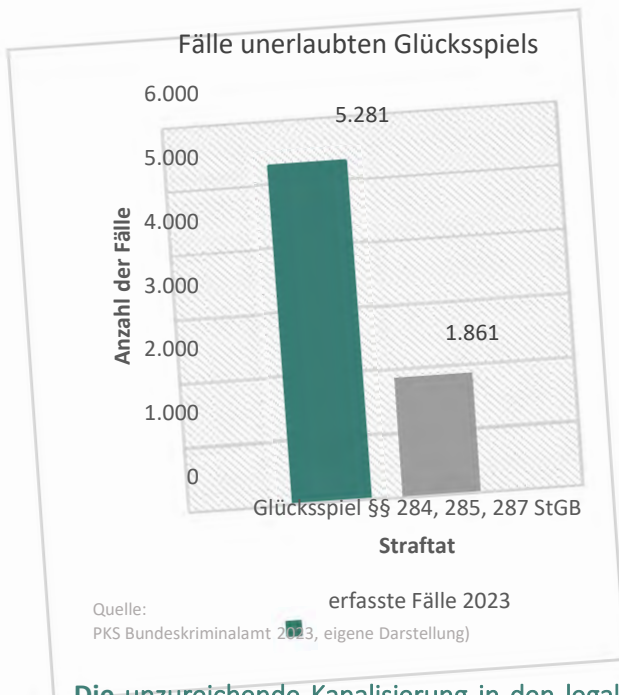
**Bundestag-
Lobbyregisternummer:**
R001010

Datum

29. April 2024

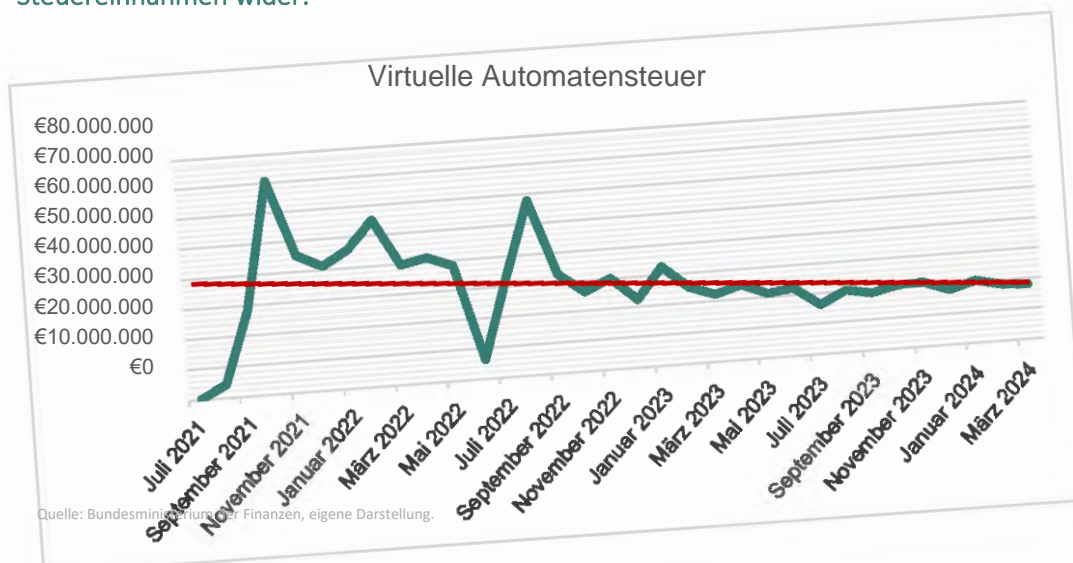
¹ Deutscher Online Casinoverband e.V. „Glücksspielstaatsvertrag 2021 – Faktenblatt“.

Abzurufen unter: https://casinoverband.de/fileadmin/user_upload/Downloads/DOCV-001-T007_Faktenblatt_Gluecksspielstaatsvertrag_sgds_07.pdf



Die kürzlich erschienene Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) zeigt eine knappe Verdreifachung der Straftaten im Bereich des unerlaubten Glücksspiels allein zwischen 2022 und 2023. Illegale Online-Glücksspielangebote dominieren mittlerweile den Markt und Studien, wie die von Prof. Schnabl der Universität Leipzig, zeigen, dass mehr als die Hälfte der Spielzeit auf illegale Angebote entfällt. Hochrechnungen gehen weiter davon aus, dass schätzungsweise 75% aller Umsätze im Bereich Online-Glücksspiel illegal generiert werden.

Die unzureichende Kanalisierung in den legalen Glücksspielmarkt und das Abwandern der Spieler in den illegalen Markt spiegelt sich zudem in den sinkenden Steuereinnahmen wider:



Seit Inkrafttreten des GlüStV im Juli 2021 sind allein die Umsätze der virtuellen Automatenbranche und damit auch die Steuereinnahmen der Bundesländer rückläufig. Von 2022 auf 2023 sind die Steuereinnahmen beim virtuellen Automatenspiel gar um 38% gesunken.

Es ergeben sich daher folgende Handlungsempfehlungen:

- 1. Effektiver Vollzug gegen den Schwarzmarkt:** Das IP-Blocking muss endlich ermöglicht werden, um gegen die Illegalität schnell und konsequent vorzugehen. Um den illegalen Markt auszutrocknen, sollten auch Plattformen wie Google stärker in die Pflicht genommen werden, die Seiten illegaler Anbieter prominent ranken. Die Illegalität ist damit nur einen Mausklick entfernt. Die Einrichtung einer bundesweit tätigen

Schwerpunktstaatsanwaltschaft, die sich auf Online-Glücksspiel spezialisiert, könnte hier einen entscheidenden Unterschied machen.

2. **Steuerdebatte und Schwarzmarktattraktivität:** Die Besteuerungsgrundlage spielt eine wesentliche Rolle bei der Überführung der Spieler in den legalen Markt². Eine Besteuerung des Spieleinsatzes begünstigt gar die Abwanderung in den nicht-regulierten Markt³. Denn die Spieleinsatzsteuer von 5,3% pro Spin führt dazu, dass Spieler auf dem illegalen Markt für denselben Einsatz mehr als doppelt so lange spielen können. Sie steht damit dem Kanalisierungsziel diametral entgegen⁴. Eine erfolgreiche Kanalisierung des Online-Glücksspiels in den lizenzierten Markt kann daher nur über die Besteuerung des Bruttospielertrags erreicht werden⁵. So ist es bereits europaweit der Fall. Ein Wechsel zur Besteuerung des Bruttospielertrags von bspw. 25% könnte diese Diskrepanz beheben, das lizenzierte Spielangebot wettbewerbsfähiger ggü. dem illegalen machen und letztlich die Steuereinnahmen steigern.
3. **Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit des legalen Angebots:** Um die Nachfrage nach illegalen Angeboten zu verringern, ist es entscheidend, das legale Angebot wettbewerbsfähiger zu gestalten. Die Verbesserung der Nutzererfahrung muss auf legalen Plattformen und durch wettbewerbsfähige Quoten und Boni erfolgen. Eine der effektivsten Strategien, um Spieler vom unregulierten Schwarzmarkt zurück in den legalen Markt zu lenken, ist die nachfrageberücksichtigende Bereitstellung eines attraktiven, legalen **Online-Casino Angebots**. Die Grundlage hierfür existiert bereits und sollte im Eigeninteresse des Landes liegen: Durch das Online-Casinospiel Gesetz NRW (OCG NRW) ist ein legales Angebot durch Konzessionsvergabe möglich. Es ist entscheidend, den Spielern die legale, sichere und bessere Alternative zu den illegalen Angeboten jetzt zu bieten. Je länger mit der Umsetzung und Bereitstellung gewartet wird, desto mehr Zeit verbringen Spieler im ungeschützten Raum des Schwarzmarktes.
4. **Transparenz und Aufklärung:** Der DOCV setzt sich für eine transparente evidenzbasierte Debatte ein. Eine Zusammenarbeit zwischen allen beteiligten Stakeholdern ist entscheidend, um sowohl die Kanalisierung zu fördern als auch gegen illegale Angebote vorzugehen. Diese Debatte sollte auf soliden wissenschaftlichen Erkenntnissen und einer sorgfältigen Evaluierung der Datenlage basieren. Zu mehr Transparenz gehört auch die regelmäßige Freigabe der Zahlen des LUGAS-Systems durch die Gemeinsame Glücksspielbehörde der Länder (GGL). Die Zahlen können sowohl für Forschungszwecke als auch für politische Entscheidungsträger eine wertvolle Messgröße darstellen. Ein Verfahren, welches in Großbritannien oder Dänemark bereits praktiziert wird. So lässt sich nachvollziehen, was tatsächlich auf dem legalen Markt geschieht und inwiefern die eingeleiteten Maßnahmen Wirkung zeigen. Die Förderung von Bildungs- und

² Haucap, Justus / Nolte, Martin / Stöver, Heno (2017): Faktenbasierte Evaluierung des Glücksspielstaatsvertrags. Kölner Studien zum Sportrecht. Band 8. S. 153.

³ Haucap, Justus / Fritz, Daniel / Thorwarth, Susanne (2020): Zukünftige Glücksspielbesteuerung im Rahmen des Glücksspielneuregulierungsstaatsvertrags („GlüStV 2021“). *DICE Ordnungspolitische Perspektiven*. S. 13.

⁴ Ebd.

⁵ Ebd.

Aufklärungskampagnen zum Thema verantwortungsvolles Spielen, wie der European Safer Gambling Week, sind ebenso entscheidend, um das Bewusstsein für die Risiken des Glücksspiels zu schärfen und effektive Präventionsstrategien zu verbreiten, online wie offline.

Zusammengenommen können diese Maßnahmen dazu beitragen, den illegalen Markt zu bekämpfen, einen weiterhin hohen Verbraucher- und Spielerschutz im lizenzierten Markt sicherzustellen und die Regulierungsziele des GlüStV 2021 erfolgreich umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen



Julia Lensing

Geschäftsführerin des Deutschen Online Casinoverbands e. V.

Online-Glücksspiel – nur mit Schutz und Kontrolle

SCHUTZFAKTOREN



BUNDESWEITES SPERRSYSTEM

Einrichtung eines zentralen spielform-
übergreifenden bundesweiten Spieler-
sperrsystems in Form der Selbst- und
Fremdsperr



ZUTRITT NUR FÜR ERWACHSENE

Keine Spielteilnahme für Minderjährige,
durch umfangreiche Angaben im
Verifikationsprozess



SCHUTZ VOR ILLEGALEN AKTIVITÄTEN

Schutz vor Geldwäsche und Betrug



IDENTIFIZIERUNG UND AUTHENTIFIZIERUNG

Keine anonyme Teilnahme für Spielerinnen
und Spieler



REALITY CHECKS

Spielerinnen und Spieler werden regelmäßig
über Spieldauer und Einsätze informiert



EINZAHLUNGSLIMIT

Verpflichtende Selbstlimitierung durch
die Spielerin oder den Spieler



FRÜHERKENNUNG

Ein automatisiertes System zur Erkennung
von Glücksspielsucht

KONTROLLFAKTOREN

Aufbau einer zentralen Glücksspielbehörde in Sachen-
Anhalt, die folgende Aufgaben wahrnehmen wird:

- ▶ VERÖFFENTLICHUNG DER LIZENZIERTEN
UNTERNEHMEN IM INTERNET
- ▶ TESTSPIELE UND -KÄUFE
- ▶ PAYMENT BLOCKING
- ▶ SAFE-SERVER-SYSTEM

